

Mobilitätspfad durch Jacobsdorf

Der Mobilitätspfad wird aus sechs Bänken bestehen, die an markanten Punkten auf den Ort verteilt ihren Platz finden werden. Die Bänke sollen den Senioren bei ausgedehnten Spaziergängen für Ruhepausen oder als gemeinsamer Treffpunkt zur Verfügung stehen, die Lust zum Aufenthalt im Freien steigern, die Freude an der Bewegung und damit zugleich die Gesundheit und die allgemeine Lebensfreude fördern. Um das geplante Vorhaben realisieren zu können, wurden in enger Zusammenarbeit mit dem Ortsvorsteher Herrn Strobel bei der FAPIQ, der Fachstelle für Altern und Pflege im Quartier, bereits Anfang Januar Fördermittel beantragt, die uns zwei Monate später in Höhe von 5.000 Euro bewilligt wurden. Leider verzögerte sich die Umsetzung aus verschiedenen Gründen. Die Gemeindemitarbeiter waren derart eingespannt, dass mit der Errichtung der Fundamente erst Ende November begonnen werden konnte und diese aufgrund der Witterung auch mehr Zeit zum Aushärten benötigten. Da eine intensive Nutzung der Bänke erst im Frühjahr zu erwarten ist, wurde durch den Ortsbeirat beschlossen, sie über den Winter weiterhin einzulagern und erst im Frühjahr auf den inzwischen vorbereiteten Fundamenten zu montieren.

Trotzdem ist die Freude bereits groß, dass dieses Vorhaben dank der Förderung realisierbar wurde und an einigen Bänken aus Restmitteln sogar noch Papierkörbe ergänzt werden können. Wir danken der FAPIQ sowie der Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. für die Projektförderung und der K & H Landmaschinenhandel Köppen + Helmig GmbH für die Annahme und Unterstützung beim Abladen der auf Paletten angelieferten Bänke. Ein besonders großes Dankeschön geht an die Gemeindemitarbeiter für die vorübergehende Einlagerung, die Errichtung der Fundamente für Bänke und Papierkörbe sowie bereits im Voraus für die Montage.

Wir werden an dieser Stelle nochmals über die Aufstellung berichten und Fotos von den Standorten veröffentlichen. Freuen Sie sich schon jetzt auf ausgedehnte Spaziergänge oder ein entspanntes Lauftraining im Frühling mit Unterstützung durch neue Sitzgelegenheiten oder einen regen Austausch bei gemeinsamen Treffen an den zukünftigen Bankstandorten.

Christiane Förster
Wirtschaftsförderung/Tourismus

